

Inhalt

9	Vorwort
13	I. Gegenwart der Architektur: Essayistische Einführung in das Thema
37	II. Die Konstitution des geistig-ästhetischen Seinsbildes
37	1. Voraussetzungen modernen Denkens
41	2. Zwei Denkwege der Moderne
44	3. Die Subjektivierung der Erkenntnis in der Moderne
47	4. Kritik der Urteilskraft
50	Analytik des Erhabenen
54	Analytik des Schönen
58	Ästhetisches Maß
62	5. Moderne Architektur als denkbare
67	III. Architektur einer geistig-ästhetischen Moderne
67	1. Boullée, In-Werksetzung der Natur
72	Der negative Abdruck des Erhabenen: Kenotaphie
77	Die positive Wendung des Erhabenen: Der Newton-Kenotaph
81	Möglichkeit der Schönheit
82	2. Schinkel, Idealität der Schönheit
86	Verwandlung und Erinnerung, Poetik, Lebensausdruck
99	Das architektonische Werk
104	Das Kasino in Klein-Glienicke
108	Kasino, Weg
112	Ausblick
115	Eine andere Moderne

119	IV. Die Konstitution des physisch-technischen Seinsbildes
121	Instrumenteller Verstand, moderne Technik
124	Unmöglichkeit von Sinn, Selbsterhaltung, Aufhebung von Sinn
129	Doppelte Naturabhängigkeit, Ratlosigkeit, Apathie
137	V. Architektur der physisch-technischen Moderne
137	1. Perrault, Subjektivierungsversuche des Architektonischen
142	2. Ledoux, arbiträrer Formalismus
154	3. Durand, Affirmation des Ingenieurs
159	4. Industrielles und abstraktes Bauen: Das Beispiel des Boat Stores in Sheerness
165	Exkurs: Das Prinzip des Stoffwechsels
169	Zur ästhetischen Wirkung des abstrakten Bauens
172	5. Reaktion der Architekten auf den Ingenieursbau
175	6. Anschlußdebatten der Architekten an den Ingenieursbau: Viollet-Le-Duc und Bötticher
180	Mögliche Ableitungen aus Böttichers Theorie
182	7. Die Architektonisierung des abstrakten Bauens: Klassische Moderne
186	Paradigma des abstrakten Bauens in drei Beispielen: Le Corbusier, Gropius, Mies van der Rohe
189	Le Corbusier
196	Mies van der Rohe
201	Walter Gropius
205	Praxis des architektonisierten abstrakten Bauens in drei Beispielen: Cité de Refuge, Bürohaus aus Stahlbeton, Bauhaus Dessau
213	Exemplarität der Beispiele für die Klassische Architekturmoderne; der urbane Maßstab des architektonisierten abstrakten Bauens
216	Zusammenfassung und einschränkende Zusätze: Das Projekt einer Architektur der physisch-technischen Moderne

219	VI. Gegenwart der Architektur physisch-technischer Moderne
219	1. Postmoderne
222	2. Zweite Moderne
239	Architektur der Zweiten Moderne, Zusammenfassung
245	VII. Kontinuität der Architektur einer geistig-ästhetischen Moderne
245	1. Mies van der Rohe, Erinnerung des Geistigen
250	Schönheit, Bauen
251	Farnsworth-House
257	Nationalgalerie
260	2. Der Architekturgedanke einer geistig-ästhetischen Moderne: Zusammenfassung und Ausblick
267	VIII. Zu Entwerfendes der Architektur
267	1. Ausblick
268	2. Grundbegriffe einer Architektur geistig-ästhetischer Moderne: Versöhnung, Verwandlung, Heimat, verwirklichter Frieden
269	3. Konkretisierungsbegriffe einer Architektur geistig-ästhetischer Moderne: Konstruktion, Stoffwechsel, „Wofür-Sein“ der Konstruktion
272	4. Schein von Schönheit, Ornament
273	5. Verwirklichte Schönheit, Gärten
274	6. Zuhörende Räume, Welthaltigkeit, Entwurf
277	7. Schluß
279	Bibliographie
295	Abbildungsverzeichnis

